Zeitschrift: Jahresbericht / Bernisches Historisches Museum
Herausgeber: Bernisches Historisches Museum
Band: - (1979)

Rubrik: Verein zur Förderung des Bernischen Historischen Museums

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Verein zur Förderung des Bernischen Historischen Museums

78. Jahresbericht

1. Mitgliederbestand und Mutationen

Der Verein zählte Ende 1979 total 594 Mitglieder. Im Berichtsjahr haben wir die nachfolgend angeführten Mitglieder durch den Tod verloren:

Rose Dardel, Aarberg
F.E. Gruber-v.Fellenberg, Bern
Max Kehrli, Gunten
A.E. Kummer, Bern
Hubert Matile, Biel
Wolfgang v.Mülinen, Bern
Dr.med. Hans Rohr, Oberhofen
Dr. Alfred Scheidegger, Bern
Werner Stettler, Kirchdorf
Susanne Studer, Bern

Ausgetreten sind 12 Mitglieder. Diesem Verlust stehen folgende 22 Neueintritte gegenüber:

Helen Burkhalter, Bern
Christian Bütikofer, Thun
Fritz Dill-von Allmen, Gunten
Pierre Dumont, Botschafter, Bern
Antoinette v.Ernst, Bern
René Hermann, Bern
Hans Hubacher, Gemeinderat, Bern
Hanni Klopfstein, Bern
Patrik König, Bern
Hedwig Maeder, Bern
Dr. Monika Notter, Bern
Dr. Christin Osterwalder, Bern
Percy Piccoli, Bern
Anny Röthlisberger, Gümligen
Hedy Schäfli-Bloesch, Bern
Rina Scheurmann, Zürich
Markus Schlatter, Corgémont
Ulrich Schmid, Bern
Erwin Schneider, a.Regierungsrat, Schüpfen
Elisabeth Stähli, Zürich
J. Harald Wäber, Bern
Marie-Christine v.Wyttenbach-v.Steiger, Bern

2. Jahresversammlung und Ausflüge

Unseren Gepflogenheiten treu bleibend wurde die Jahresversammlung am Nachmittag des 16. Juni wieder im Schloss Oberhofen abgehalten. Die Behandlung der ordentlichen Geschäfte spielte sich wiederum im gewohnten Rahmen ab, d.h. Begrüssung durch den Präsidenten, mit Vororientierung über den Jahresausflug und die Geschenke für die Museumssammlung, dann der Bericht des Kassiers über die Jahresrechnung und eine Orientierung des Direktors über die wichtigeren Ereignisse im Historischen Museum, wie Ausstellungen, Publikationen, Geschenke und Neuerwerbungen aller vier Abteilungen.

Der Ausflug vom 7. Oktober führte uns zuerst per Autocar nach Brugg, wo Frau Dr. Christin Osterwalder das Modell eines römischen Legionslagers und die Sonderausstellung von Zinnsoldaten "Römer und Kelten" erläuterte. Das Mittagessen wurde in einem Landgasthof des benachbarten Dorfes Birr eingenommen, wo wir uns auch auf dem Kirchhof das 1864 dort eingerichtete Denkmal Heinrich Pestalozzis anschauten. Anschliessend ging die Fahrt weiter nach Königsfelden. In der ehemaligen Klosterkirche erklärte der Direktor die Glasfenster aus dem 14. Jahrhundert, ein Hauptwerk schweizerischer mittelalterlicher Glasmalerei. Beim Amphitheater bei Vindonissa wurde die Rückfahrt nach Bern für einige Minuten unterbrochen, um die gesamte Anlage wenigstens aus der Entfernung, von der Autostrasse aus, zu besichtigen.

3. Jahresrechnung

Im Jahre 1979 schloss die Rechnung bei Fr. 25'870.40 Einnahmen und Fr. 29'674.20 Ausgaben mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 3'803.80 ab.

4. Förderung des Museums

Bereits zu Beginn des Berichtsjahres konnte der Verein aus dem Genfer Kunsthandel eine Trinkschale des Berner Goldschmiedes Emanuel Jenner erwerben, die dieser 1714 im Auftrage des Rates von Bern ausgeführt hat (siehe S. 69).

Robert L. Wyss

Abb. 1. Die Villmergerschale von Emanuel Jenner (1657-1741), 1713.
Geschenk des Vereins zur Förderung des Bernischen Historischen Museums